

## **25 Jahre Jugendfeuerwehr Sachsenberg 11.08.2001**

In Verbindung mit dem Altstadtfest organisierte die Feuerwehr Sachsenberg mit der Unterstützung des Ortsbeirates, des Verkehrsvereins und vielen freiwilligen Helfern aus den Vereinen ein tolles Fest vor der historischen Kulisse der Altstadt. Der Nachmittag stand im Zeichen von Wettbewerben „Spiel ohne Grenzen“, der Jugendgruppen aus Schreufa, Rengershausen, Münden, Rhadern, Fürstenberg, Goddelsheim und Sachsenberg. Die Jugendwehr Rhadern belegte den 1. Platz.

Kart Freunde aus Sachsenberg und Frankenberg luden zum Mitfahren ein. Eine Straßenkegelbahn und eine Hüpfburg waren von den Kindern stark umlagert. Kaffee und Kuchen wurden vom Verkehrsverein angeboten.

Vor der Siegerehrung begrüßte Wehrführer Gerhard Valentin alle Gäste, besonders Bürgermeister Wolfgang Wennemuth, Kreisjugendwart Karl Briehl, Stadtbrandinspektor Herbert Knipp, Stadtjugendwart Alf Höfer und Ortsvorsteher Karl Friedrich Trachte.

Bürgermeister Wolfgang Wennemuth überbrachte die Glückwünsche der Stadt und des Magistrats. Er ging in seiner Ansprache auf die vielen Aktivitäten der Jugendfeuerwehr ein. Sein Dank richtete sich an die Jugend und hier besonders an die Jugendwarte. Ohne sie ist eine Jugend nicht zu begeistern. Bürgermeister Wolfgang Wennemuth ehrte den Hauptfeuerwehrmann Peter Beisenherz mit dem Silbernen Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen für 25 Jahre Aktiven Dienst in der Feuerwehr.

Kreisjugendwart Karl Briehl gratulierte im Namen der Kreisgremien und dankte für die gute Jugendarbeit. Er stellte die Jugendarbeit als eine der schwierigsten gesellschaftlichen Aufgaben hervor. Als Auszeichnung überreichte er einen „Florian“ des Landkreises an Jugendwart Björn Balsler.

Floriansmedaillen der Hessischen Jugendfeuerwehr in Silber überreichte Karl Briehl an Wiltrud Porrofscheck, Kurt Valentin, Meik Valentin und Gerhard Valentin.

Stadtjugendwart Alf Höfer überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent der Städtischen Wehren. Er sagte nur: „Macht weiter so“.

Ortsvorsteher Karl Friedrich Trachte gratulierte im Namen des Ortsbeirates und aller Sachsenberger Vereine und übergab ein Geschenk. Er hob hervor, wie wichtig die Jugendfeuerwehr als Anlaufstelle für die Jugendlichen in Sachsenberg sei. Er dankte den Jugendwarten und den vielen Betreuern der vergangenen 25 Jahre.

Wehrführer Gerhard Valentin überreichte Jugendwart Björn Balsler einen neuen Wimpel der vom Feuerwehrverein gestiftet wurde.

Die Feierstunde wurde durch den Spielmannszug Sachsenberg umrahmt.

Die Jagdhornbläser Lichtenfels brachten am Abend ein Ständchen.

Im Anschluss wurde bis spät in die Nacht gefeiert. Als Überraschungsgäste des Abends kamen die Feuerwehrkameraden aus der Patengemeinde Tannroda (Thüringen).

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Valentin